

## Lehrberuf Metalltechnik

Hauptmodul Metallbau- und Blechtechnik

Ausbildungsdauer 3,5 Jahre,

Berufsbegleitend Besuch der Landesberufsschule Bregenz

Nach Absprache kann die Ausbildung zum Metalltechniker falls gewünscht anstelle im Hauptmodul Metallbau und Blechtechnik auch in den anderen Hauptmodulen lt. Berufslexikon (zB Maschinenbautechnik, Schweißtechnik, Stahlbautechnik, Zerspanungstechnik) erfolgen. Die Hauptmodule können auch kombiniert werden, die Lehrzeit verlängert sich dadurch auf 4 Jahre.

Bei uns arbeitest Du im Team und wirst in den verschiedenen Abteilungen ausgebildet: Von Zuschnitt und Zerspanung, zum Vorbereiten und Zusammenheften sowie Verschweißen und Richten der Teile, über die Lackierung bis zum Zusammenbau/Montage erlernst Du ein Handwerk mit Zukunft Schritt für Schritt.

Zusätzlich zur Lehrlingsentschädigung laut Kollektivvertrag zahlen wir jedem Lehrling eine Prämie, Arbeitskleidung sowie sonstige Vergünstigungen. Wir informieren Dich gerne bei einem Gespräch. Komm einfach vorbei oder melde Dich bei Jakob Bär [j.baer@helbock-metalltechnik.at](mailto:j.baer@helbock-metalltechnik.at) oder 0664 32 60 949

Aus der Kurzbeschreibung ([www.lehre-vorarlberg.at](http://www.lehre-vorarlberg.at))

Metalltechniker\*innen in der Metallbau- und Blechtechnik stellen Bau- und Konstruktionsteile aus Metall wie z. B. Rahmen, Treppen, Geländer sowie Fenster- und Fassadenelemente her. Sie erstellen Konstruktionspläne und technische Zeichnungen und steuern und bedienen computergestützte Anlagen und Maschinen (CAD und CNC-Maschinen). Bei ihrer Arbeit wenden sie verschiedene metallbearbeitende Verfahren wie Schneiden, Schweißen, Drehen, Fräsen, Löten oder Nieten an.

Metalltechniker\*innen in der Metallbau- und Blechtechnik arbeiten in Werkstätten und Werkhallen von Stahl- und Metallbaubetrieben (Gewerbe- und Industriebetriebe, Schlossereien) im Team mit Berufskolleginnen und -kollegen, Vorgesetzten und verschiedenen Fach- und Hilfskräften.

dabei kommen verschiedene metallverarbeitende Verfahren und Techniken zur Anwendung, wie z. B.: Bohren, Schweißen, Schleifen, Sägen, Löten, Warm- und Kaltbiegen, Autogen- und Elektroschweißen, Stemmen, Lochen, Stanzen